



EUROPA: DEUTSCHLAND

SCHNUPPERTOUR OBERPFALZ - ENTDECKERRADTOUR VON WEIDEN NACH NÜRNBERG

- > Kultur und Kulinarik
- > Deutschlands längster Bahnradweg
- > Wunderbares Waldnaabtal
- > Alte Bierkultur: Der Zoigl
- > Radtour für Genießer und Entdecker

In normalen Zeiten bietet China By Bike Radreisen in Asien an. Da die Zeiten aber alles andere als normal sind, haben wir die Pandemie genutzt, um Deutschland und Europa kennenzulernen. Auf dieser 12-tägigen Tour durch die nördliche Oberpfalz stellt unser Geschäftsführer Volker Häring seine oberpfälzer Heimat vor. Eine Tour für Entdecker – ein Stück Deutschland, das zu Unrecht selten besucht und noch seltener mit dem Rad bereist wird, obwohl die Oberpfalz sowohl landschaftlich als auch kulturell zu den vielfältigsten Regionen Deutschlands gehört.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Weiden in der Oberpfalz

Individuelle Anreise nach Weiden. Gemeinsames Abendessen im Bräuwirt (eigene Brauerei)

Hotel: Klassik Hotel am Tor

2. Reisetag: Ausflug ins Mittelalter

Einst, vor vielen hundert Jahren, war Weiden ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt. Hier, wo sich „Goldene Straße“ und „Magdeburger Straße“ kreuzten, entstand eine pulsierende Handelsstadt. Durch seine Nähe zum eisernen Vorhang lange Zeit stiefmütterlich behandelt, blüht Weiden in den letzten 30 Jahren förmlich auf. Der gut erhaltenen mittelalterlichen Marktplatz lädt zum Flanieren ein. Auf einem Stadtrundgang entdecken wir eine der schönsten Städte der Oberpfalz. Am Nachmittag Probetour zum Parkstein, Besichtigung des Vulkanmuseums inklusive Führung.

Hotel: Klassik Hotel am Tor

3. Reisetag: Auf dem Bockradweg

Einst fuhren hier die Dampfloks, und zogen schwer mit Baumstämmen beladene Wagons durch die Hügellandschaft der nördlichen Oberpfalz. Heute führt der Bockradweg entlang der alten Eisenbahntrasse von Neustadt/Waldnaab bis Eslarn – einer der längsten ununterbrochenen Bahnradwege Deutschlands, und sicherlich auch einer der schönsten. Übernachtung im kleinen Ort Eslarn. Lässt es die Zeit zu, werden wir hier eine Einführung in die lokale Braukunst bekommen.

Hotel: Pension zur Krone, Eslarn

4. Reisetag: Spuren der Vergangenheit

Bis Waidhaus folgen wir noch einmal dem Bockradweg, dann biegen wir in Richtung Norden ab. Mittagsstation ist Flossenbürg. Wir besteigen den Burghügel mit der Ruine Flossenbürg und erfahren die bedrückende Realität der jüngsten deutschen Vergangenheit. Im Konzentrationslager Flossenbürg ermordeten die Nazis unter anderen einen der führenden Köpfe der Bekennenden Kirche, Dietrich Bonhoeffer. Am Nachmittag radeln wir über den Mittelpunkt Mitteleuropas in Richtung Norden. Ziel ist die Klosterstadt Waldsassen.

Hotel: Pension Sommer

5. Reisetag: Wunderschöne Waldnaab

Der Vormittag steht ganz im Zeichen der Religion. Zuerst fahren wir zum annähernd 900 Jahre alten Kloster Waldsassen, dann erklimmen wir eine kleine Anhöhe und machen der Dreifaltigkeitskirche Kappl unsere Aufwartung, eine der eigenartigsten Kirchenschöpfungen Deutschlands. Die Aussicht über den Oberpfälzer und den Böhmisches Wald ist spektakulär! Tendenziell bergab geht es über Mitterteich und Falkenberg ins romantische Waldnaabtal, dem wir bis Windischeschenbach folgen. Das kleine Städtchen ist die Ursprungsheimat der alten Brautradition, die das „Zoigl“ hervorgebracht hat.

Hotel: Hotel zum Waldnaabtal

6. Reisetag: Whisky und das tiefste Loch der Welt

Ein Tag für Landschaftliebhaber und Geologen. Gleich am Vormittag besuchen wir die Geologische Forschungsstation mit dem „tiefsten Loch der Welt“. Dann geht es weiter in Richtung Erbdorf, wo wir den ältesten Whisky Deutschlands probieren können. Über die malerische Landschaft des Steinwaldes geht es dann zur Burgruine Waldeck. Von hier haben wir einen fantastischen Blick über die Hügellandschaft der nördlichen Oberpfalz. Von hier geht es zurück nach Windischeschenbach. Lust auf ein weiteres Zoigl?

Hotel: Hotel zum Waldnaabtal

7. Reisetag: Die Naab flussabwärts

Über das enge Sauerbachtal geht es in Richtung Naabtal. Wir folgen dem Naabtalradweg bis nach Nabburg. Der Anblick der mittelalterlichen Stadt oberhalb des Tals ist atemberaubend!

Hotel: Alter Pfarrhof

8. Reisetag: Wunderbares Vilstal

Wer kann sich noch an Wackerdorf erinnern? Dort, wo in den 1980er Jahren die WAA gebaut werden sollte, erstreckt sich heute ein wunderbare Seenplatte, an der wir entlang radeln. Wir besichtigen die größte begehbare Holzkugel der Welt, machen Mittagstation im malerischen Kallmünz und biegen dann in das landschaftlich einzigartige Vilstal ab. Übernachtungsort ist das Städtchen Schmidtmühlen.

Hotel: Gasthof zum Goldenen Lamm

9. Reisetag: Blick durch die Stadtbrille

Zuerst folgen wir der Vils bis nach Amberg. Ähnlich wie Weiden, mit dem Amberg in ewiger Konkurrenz steht, hat die Stadt eine gut erhaltene Altstadt und eine besondere Attraktion: Die Stadtbrille, ein über die Vils führendes Gebäude, dessen Bögen sich im Fluss spiegeln und die Illusion einer Brille erzeugen. Nach einem Mittagssnack folgen wir erst der Vils, dann der Lauterach und erreichen am Abend Neumarkt in der Oberpfalz, Heimat des ersten Ökobiers Deutschlands.

Übernachtung in den erwürdigen Mauern des Kloster St. Josefs.

10. Reisetag: Der alte Kanal

Heute folgen wir fast ausschließlich dem historischen Ludwig-Main-Donau-Kanal. Am Nachmittag erreichen wir Nürnberg.

Hotel: Avenue Hotel

11. Reisetag: Einst der Nabel der Welt

Im Mittelalter war Nürnberg die wichtigste Stadt Europas – und auch heute ist die fränkische Metropole immer wieder eine Reise wert. Im Rahmen einer Stadtbesichtigung entdecken wir die Altstadt und die mittelalterliche Burg. Am Abend, wie könnte es anderes sein, lassen wir die Reise bei Bratwurst und Bier ausklingen (auch für Vegetarier und Abstinenzler wird gesorgt!)

Hotel: Avenue Hotel

12. Reisetag: Abschied

Heute heißt es Abschied nehmen. Individuelle Abreise. Vielleicht sehen wir uns demnächst wieder in Asien?

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
08.09.2023	19.09.2023	X	1.480 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > - 11 Übernachtungen in guten, stilvollen Hotels mit Frühstück
- > - Deutsche Reiseleitung durch Volker Häring (Geschäftsführer China By Bike und aufgewachsener Oberpfälzer)
- > - Gepäcktransport
- > - Stadtführung Weiden und Nürnberg, weitere Führungen (Zoigl-Kultur, Gedenkstätte Flossenbürg, Klosterbibliothek Waldsassen, Geo-Zentrum Windischeschenbach, Felsengänge Nürnberg)
- > - Reisepreissicherungsschein

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > - An- und Abreise (gerne beraten wir euch!)
- > - Radmiete (bitte das eigene Rad mitbringen, E-Bikes sind möglich)
- > - sonstige Mahlzeiten

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 4

Maximalanzahl von Personen: 14

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.
- > Die Anzahlung erfolgt innerhalb von 14 Tagen, das finale Zahlungsziel liegt bei 21 Tagen vor Reisebeginn.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.